

## Antwort.

Das ist wohl geredt. Die Aenderung des Herzens bringt's nicht anders mit sich, und das Wort der Befehring exprimirt die Sache besser als poenitentia, als welches Wort, wenn es nicht recht erkläret wird, einen schlimmen concept uns beybringen kan, als müste man Gott durch die Busse was abbüssen und satisfaction durch unsre Busse leisten. Formalis ratio conversionis besteht in Aenderung des Herzens. Damit nun die Veränderung vorgehen könne, ist contritio als ein antecedens nöthig, aber doch nicht hinlänglich. Judas war auch traurig, hing sich aber gar darüber, und war doch keine Aenderung des Herzens da. Es wäre zu wünschen, daß das oft den Leuten vorgeprediget würde.

## LXXV. Frage.

Ist im Werck der Befehring also mehr am Glauben, oder mehr an der Traurigkeit gelegen?

## Antwort.

Freylich mehr am Glauben, ob gleich die Traurigkeit ein necesfair Stück der Busse. Es ist ein rechtes Haupt-Stratagema des Satans, daß man an manchen Seelen, die sich bekehren wollen, findet, wie sie kämpfen wollen wider die Sünde,

de,